

Berufsprüfung (BP)**Berufsfeld 17**
Wirtschaft, Verwaltung,
Tourismus**Tätigkeiten**

Finanzberaterinnen und Finanzberater analysieren das gesamte Vermögen von Privatpersonen oder kleinen Unternehmen. Das beinhaltet z. B. Immobilien, Vorsorgegelder, Finanzguthaben, Versicherungen und Hypotheken. Dank dieses Gesamtüberblickes können die Berufsleute die Finanzen ihrer Kundschaft optimal verwalten. Sie geben ihnen auch Empfehlungen zu Investitionen und Anlagen bei Banken und Versicherungen ab.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Analysen und Beratung

- Kundschaft zu Themen wie Börsengeschäften, Anlagen, Vermögensverwaltung oder Finanzplanung beraten
- gesamtes Vermögen der Kundin oder des Kunden analysieren
- Informationen in verschiedenen Fachzeitschriften und online suchen
- im Detail prüfen, ob die verschiedenen Vermögenswerte rentabel sind und dabei Risiken und steuerliche Aspekte berücksichtigen
- Kundschaft bei Immobilienkäufen, Vorsorgeversicherungen und Geldanlagen beraten

Finanzplanung und -verwaltung

- Finanzpläne erstellen und mithilfe von Grafiken die aktuelle und angestrebte Situation erklären
- Dossiers mit den Wertpapieren der Kundinnen und Kunden verwalten
- Anlageinstrumente wie Aktien, Obligationen oder Fonds kennen und Finanzanalysen durchführen
- Überweisungen, Einzahlungen, Kontoeröffnungen und Aufträge für Wertpapiere ausführen
- administrative Tätigkeiten im Internet, Intranet oder per E-Mail erledigen
- in Kontakt stehen mit der Kundschaft und für sie Dokumente vorbereiten, ihnen die Sachverhalte erklären und ihr Dossier aktuell halten

Ausbildung**Prüfungsvorbereitung**

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind auf der Website der [IAF Interessengemeinschaft Ausbildung im Finanzbereich](#) abrufbar.

Bildungsangebote

Verschiedene Schulen in der ganzen Schweiz. Alle Angebote auf [berufsberatung.ch/schulen](#).

Dauer

Ca. 3 bis 4 Semester

- Stufe 1: [dipl. Finanzberater/in IAF](#): 9 bis 12 Monate (31 Tage)
- Stufe 2: Finanzplaner/in (BP): ca. 4 bis 6 Monate (19 Tage), berufsbegleitend

Geprüfte Module

- Stufe 1: Vermögensbildung, Vorsorge (Personen- und Sozialversicherungen), Versicherung (Sach- und Vermögensversicherungen), Immobilien/Finanzierung, Recht, Steuern
- Stufe 2: Vertiefung Vorsorge und Vermögen, integrierte Finanzplanung für private Haushalte

Abschluss

Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder gleichwertiger Ausweis und 2 Jahre Berufserfahrung im Finanzdienstleistungsbereich
- oder eidg. Berufsattest (EBA) und 5 Jahre Berufserfahrung, davon 2 Jahre im Finanzdienstleistungsbereich
- oder mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Finanzdienstleistungsbereich

Zusätzlich zu den genannten Bedingungen:

- Nachweis der erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Weiterbildung

Kurse

Angebote des IfFP Institut für Finanzplanung, von höheren Fachschulen und von Fachhochschulen

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. Finanz- und Anlageexperte/-expertin mit eidg. Diplom, KMU-Finanzexperte/-expertin mit eidg. Diplom oder dipl. Finanzanalytiker/in und Vermögensverwalter/in

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Bankwirtschafter/in HF, dipl. Versicherungswirtschafter/in HF oder dipl. Betriebswirtschafter/in HF

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Bereichen, z. B. Bachelor of Science in Betriebswirtschaftslehre oder in Business Administration. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitäten, z. B. MAS Financial Consultant oder CAS in Sustainable Finance oder Controlling und Finance.

Berufsverhältnisse

Finanzplanerinnen und Finanzplaner arbeiten im Büro. Einerseits stellen sie Berechnungen an, andererseits stehen sie in Kontakt mit ihrer Kundschaft. Sie arbeiten hauptsächlich mit Bankwirtschaftern, Finanzanalytistinnen und Vermögensverwaltern zusammen. Die Arbeitszeiten der Berufsleute sind regelmässig. Je nach Kundenwünschen kann die Arbeitsintensität aber auch zunehmen.

Finanzplanerinnen und Finanzplaner sind bei verschiedenen Versicherungsgesellschaften oder Bankinstituten wie Geschäfts-, Kantonal-, Regional- oder Genossenschaftsbanken tätig. Manche machen sich auch selbstständig.

Weitere Informationen

IfFP Institut für Finanzplanung
8048 Zürich
www.iffp.ch

IAF Interessengemeinschaft
Ausbildung im Finanzbereich
8048 Zürich
www.iaf.ch

Finanzplaner Verband Schweiz FPVS
3001 Bern
www.fpvs.ch

Schweizerischer Finanzberaterverband
SFBV
8500 Frauenfeld
www.sfbv.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Versicherungsfachmann/-frau BP	17 / 0.615.14.0
Treuhänder/in BP	17 / 0.614.8.0
Fachmann/-frau im Finanz- und Rechnungswesen...	17 / 0.614.3.0